

Kontakte



Evangelische
Kirchengemeinde
Bergneustadt

**Weiterhin können wir alle Termine
nur mit Vorbehalt bekanntgeben!**

**Aktuelle Informationen finden Sie unter
www.ev-kirche-bergneustadt.de,
im Schaukasten oder im Gemeindebüro.**

**Weihnachtsgottesdienste
Übersicht S.16 & 17**

Dezember '22 - Februar '23

52. Jahrgang

4
22

Liebe Leserinnen und Leser,

wieder einmal schlagen Sie eine Ausgabe unseres Gemeindebriefs auf. Uns ist wichtig, dass Sie wissen, was in unserer Gemeinde geschieht und gestaltet wird – wobei das Beschriebene immer nur ein Ausschnitt sein kann.

Auch in diesem Jahr beschäftigt uns die Frage: Unter welchen Rahmenbedingungen wird das Weihnachtsfest gefeiert werden können? Dass es noch einmal zu einem Lockdown kommt, scheint eher unwahrscheinlich. Aber Umsicht, Vorsicht und Rücksicht sind sicherlich weiterhin geboten. Und natürlich stehen alle Termine unter Vorbehalt.

Wir wünschen Ihnen beim Lesen viel Freude.

Ihr Redaktionsteam

In dieser Ausgabe

Impressum	2
An(ge)dacht	3
Aus dem Presbyterium.	4
Förderverein / Konfi-Ausflug.	6
Erntedankfest Kindertagestätte	8
Sommerfest des Senioren-Clubs.	9
II. LEGO-Tage des CVJM	10
Kanufreizeit 2022 an der Lahn.	12
Rückblick Ev. Altenheim.	13
Überblick Weihnachten.	16
Gottesdienste.	18
Ausblick Weltgebetstag.	20
Passionsandachten	21
Ausblick Kirchenmusik.	22
Musiktermine	23
Ausblick Kirchenmusik.	24
ErLebensWert	25
Schöpfung Joseph Haydn	26
Gospelworkshop	27
Gruppen und Kreise.	28
Allianzgebetswoche	31
Geburtstage	32
Fürbittseite - Gottesdienste	34
Adressen.	35

Herausgeber:

Das Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Bergneustadt

Redaktionsteam: Christoph Eggermann, Dieter Focke, Dietrich Schüttler, Andreas Spierling, Dr. Annemarie Sirrenberg,

Gunild Schüttler, Karsten Jung (Layout)

Fotos: Focke, u.a.

Titelbild: K. Jung / Pixabay

Monatssprüche: Gemeindebrief

Erscheinungsweise: viermal pro Jahr

Auflage: 3500 Exemplare

Angedacht

„Schon wieder ist ein Jahr rum.“ „Viel zu schnell“, meint mein Gesprächspartner. Ich denke an die letzten Monate und stelle fest, wie recht er doch hat. Nach den Sommerferien galoppierte die Zeit davon. Bei Höchsttemperaturen sich Gedanken machen müssen über die große Seniorenadventsfeier und den Weihnachtsgottesdienst im Krawinkelsaal. Unsicherheit darüber, inwieweit Corona uns einschränken wird. Wir haben uns dann entschieden, diese beiden Großveranstaltungen im Innenraum nicht durchzuführen. Irgendwie alles zu früh, vor allem den Empfindungen weit voraus. Dennoch richtig, denn es gilt ja zu planen, um einigermaßen sicher das vor einem Liegende zu gestalten und zu verantworten.

Aber nicht alles lässt sich planen. Mancher sieht mit sorgenvollem Blick in die kommende Zeit. Diese Ausgabe unseres Gemeindebriefes geht seit Jahrzehnten von Dezember bis Februar. Bei der Ausgabe vom letzten Jahr hätte keiner jemals damit gerechnet, dass am 24. Februar 2022 der mörderische und terroristische Krieg in der Ukraine ausbrechen würde. Bisher unvorstellbar, dass in Europa Krieg herrscht und wir jeden Tag von neuem hören müssen, wie viele Menschen ihr Leben verlieren. Unsagbares Leid fegt nicht nur über diese eine Region. Mit den Folgen bis in den privaten Bereich hinein hat niemand gerechnet. Die Unsicherheiten nehmen eher zu und der Gürtel wird massiv enger geschnallt. Vieles bleibt unklar. Die um sich greifende Frage ist die: „Hat denn über-

haupt noch jemand einen Plan?“ Ernüchternd, wie so mancher Wunsch und Traum für morgen wie weggewischt scheint.

Von unserem Gott wissen wir, dass er die Gedanken von uns Menschen nicht wegwischt. Er legt die Sorgen und Ängste an sein Herz, und hält Zukunft bereit.

Das hat Hagar erfahren dürfen. Sie war die Magd von Abraham und schenkte ihm einen Sohn, Ismael.

Die Zukunft allerdings sieht düster aus. Die Aussicht auf ein trautes Familienleben ist ihr als Magd und Nebenfrau verwehrt. Sie wird Abraham und die Sippe verlassen müssen. Dunkle Wolken zeichnen sich am Horizont ab.

Gott aber spricht zu ihr. Hagar weiß sich von Gott wertgeschätzt und angesehen bei all ihren Fragen, ihrem Ausgeliefertsein an Mächtigere. Vor Gott hat sie Ansehen. So spricht sie dann aus ihrem Herzen: „Du bist ein Gott, der mich sieht.“ (1. Mose 16,13)

Es sind die Worte der Jahreslosung 2023. Ich möchte mich jeden Tag daran erinnern lassen: bei allem Vorausplanen, bei all dem Unvorhersehbaren, in all den Höhen und Tiefen sieht mich Gott mit seinen liebenden Augen an.

Wie wäre es, wenn Sie, Du und ich in diesem Wissen gemeinsam in der Gegenwart leben und die Zukunft zuversichtlich und engagiert auf uns zukommen lassen?

Andreas Spierling

Aus dem Presbyterium

Mit ganz besonderer Freude und Dank blicken wir auf den gesamtgemeindlichen Gottesdienst am 06. November zurück. Wir konnten Manfred und Jürgen Rippel für ihre jahrzehntelangen Dienste in der und für die Gemeinde würdigen. Eine richtige Überraschung war die Überreichung der Silbernen Ehrennadel der Evangelischen Kirche im Rheinland.

Die Gespräche mit der Kirchengemeinde Lieberhausen über eine engere Zusammenarbeit gehen weiter. Zwischenzeitlich hat die Arbeitsgruppe Gespräche mit den Finanzkirchmeistern beider Gemeinden und dem Superintendenten geführt. Am 12. November hat eine gemeinsame Klausur stattgefunden. In einem weiteren Schritt werden wir die Gemeinde in einer Gemeindeversammlung informieren.

Für die Weihnachtszeit hat das Presbyterium folgende Gottesdienste festgelegt: am 4. Advent wird es einen Gottesdienst um 11:00 Uhr im GemeindeCentrum Hackenberg geben. Heiligabend wird um 15:00 Uhr der Familiengottesdienst Open Air im Altenheimpark gefeiert; um 16:30 Uhr gibt es zum zweiten Mal die Open Air ökumenische Bergweihnacht für Klein und Groß vor dem GemeindeCentrum Hackenberg. Um 18:00 Uhr finden die Christvespern in der Altstadtkirche und im GemeindeCentrum Hackenberg statt. Weihnachten im Stall wird es um 22:00 Uhr im Altenheimpark geben. Am 1. Weihnachtstag gestaltet der Bläserkreis um 06:00 Uhr den Gottesdienst in der Altstadtkirche und um 11:00 Uhr ist Festgottesdienst

im GemeindeCentrum Hackenberg. Am 2. Weihnachtstag gibt es einen Musikgottesdienst mit der Kantorei um 10:10 Uhr in der Evangelischen Kirche in Eckenhagen. Am Altjahresabend ist Gottesdienst um 17:00 Uhr im GemeindeCentrum Hackenberg und am Neujahrstag um 17:00 Uhr in der Altstadtkirche.

Unser Bauausschuss unter der Leitung von Michael von Rappard hat alle Hände voll mit der energetischen Sanierung unserer Gebäude zu tun. Das geht nur in enger Zusammenarbeit mit unserer Küsterin Anne Schinas und unserem Küster Stefan Brand. Wir können noch nicht absehen, welche Maßnahmen erforderlich sein werden. Durch die Vorgaben der Politik können wir unsere Kirchen und Gemeindehäuser nicht mehr in gewohnter Weise heizen. Das ist deutlich zu spüren. Daher die Bitte: Zieht warme Kleidung an. Dennoch: Macht euch auf den Weg und feiert mit vielen anderen Gottes Nähe und die wohlthuende Gemeinschaft.

Es gibt auch konkrete Beschlüsse, unsere beiden Gebäude Kirchstr. 5 und Kirchstr. 14 zu verkaufen. Die Wertgutachten sind erstellt und nun geht es darum, potenzielle Käufer für die Objekte zu interessieren.

Andreas Spierling

(Pfarrer und Vorsitzender des Presbyteriums)

Adventssammlung 2022

„An der Seite der Armen“ – unter diesem Motto steht die diesjährige Adventssammlung!

Erst Corona, jetzt die hohe Inflation, dazu die Energiekrise: Die Preise für Lebensmittel, Strom und Gas steigen, das Leben in Deutschland wird immer teurer. Das trifft diejenigen besonders, die ohnehin nicht viel haben. 13 Millionen Menschen gelten als arm – das ist jeder sechste Deutsche. Sie müssen mit weniger als 60 Prozent des mittleren Einkommens auskommen.

Niemand darf zurückgelassen werden, deshalb unterstützt die Diakonie mit der Adventssammlung gezielt Menschen mit geringem Einkommen. Ob ganz konkret mit Kleider- und Schulmaterialienkammern, mit kostenloser Nachhilfe oder aber durch gut verständliche Informationen in den Sozial- oder den Schuldnerberatungsstellen – die Diakonie schafft Angebote für alle Menschen, bei denen es finanziell eng ist.

Ihre Spende wird aufgeteilt. 60 Prozent der Spendensumme bleibt in der Region.

Hier wird die diakonische Arbeit in Ihrer Kirchengemeinde und bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk unterstützt. Die restlichen 40 Prozent werden vom Diakonischen Werk Rheinland-Westfalen-Lippe – Diakonie RWL für überregionale Projekte und die Beratung von diakonischer Arbeit in Gemeinden und Kirchenkreisen verwandt. Zum Beispiel für die Kampagnen „Fairer Wohnraum für alle“ und gegen Kinderarmut.

Das heißt, Ihre Spende bei der Diakoniesammlung ist 1. direkte Hilfe für Bedürftige vor Ort, ist 2. eine Unterstützung für regionale diakonische Projekte und ist 3. eine Förderung von überregionaler Arbeit der Diakonie.

Wir haben dieser Ausgabe von „Kontakte“ wieder einen Überweisungsträger beigelegt. Bitte unterstützen Sie mit Ihrer Spende die Dienste der Diakonie.

Monatsspruch
DEZEMBER
2022

Der Wolf **findet Schutz** beim Lamm,
 der Panther liegt beim Böcklein. Kalb und Löwe weiden
 zusammen, ein **kleiner Junge** leitet sie. «

JESAJA 11,6

Der Förderverein "GemeindeLeben fördern" feierte am 21. August das 20 jährige Bestehen!

Da war viel los. Der Gottesdienst wurde von den Weibsbildern vom Voices Projekt und Pfarrer Andreas Spierling gestaltet. Beim gemeinsamen Mittagessen ging es fröhlich und entspannt weiter. Auf dem Dümpel wurde das Fest mit Kaffee und

Kuchen abgerundet. Einige gingen zu Fuß, andere radelten mit E-Bike dorthin und einige nutzten den angebotenen Fahrdienst. Die Resonanz war einfach klasse! Weiter so – Gottes Nähe feiern und Gemeinschaft erleben!



Ein Konfirmandenausflug...

In der ersten Woche der Herbstferien haben die Konfirmanden mit dem Mitarbeiter-Team eine tolle Zeit erlebt. Spannende Geschichten rund um den Glauben, Spiele für drinnen und draußen, die Feier des Abendmahles, eine Nachtwanderung mit anschließender

Übernachtung im GemeindeCentrum und die Fahrt zur Brettspielmesse nach Essen machten die Tage zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Diakonie Kirchenkreis An der Agger

Wir sind für Sie da mit unseren Angeboten.

Neben den Beratungsstellen gehören dazu

Fachberatung Kindertagesstätten, Seniorenhilfe und Seniorenreisen, Gehörlosenseelsorge, Krankenhausseelsorge, Notfallseelsorge und TelefonSeelsorge, Blaues Kreuz, Grüne Damen und Trauerbegleitung.

Informationen unter 02261 7009-35 und unter www.ekagger.de/de/diakonie

Wir helfen

Unsere Beratungsstellen:

Schuldner- und Insolvenzberatung

Telefon: 02291 / 808716
schuldnerberatung.anderagger@ekir.de

Beratungsstelle für Erziehungs-, Familien-, Ehe- und Lebensberatung

Telefon: 02291 / 4068
beratungsstelle-hausfueralle@ekir.de

Fachberatung Wohnungsnot

Telefon: 02291 / 808500
kerstin.hartwich@ekir.de
In Trägerkooperation mit Caritasverband Oberberg und Diakonie Michaelshoven e.V.

Beratungsstelle für ausländische Flüchtlinge

Telefon: 02261 / 61033
fluechtlingsberatung.anderagger@ekir.de

Mutter-Kind-Kur-Beratung

Telefon: 02261 / 7009-55
muettergenesung.anderagger@ekir.de

 **Diakonie**

EVANGELISCHER
KIRCHENKREIS



AN DER AGGER

Erntedankfest mit unserer Kindertagesstätte Kreuz und Quer

Das war ein Fest. Viele Kinder mit ihren Familien waren zum Erntedankgottesdienst ins GemeindeCentrum Hackenberg gekommen. Das haben wir schon lange nicht mehr erlebt: die Plätze reichten nicht aus und weitere Stühle mußten aufgestellt werden.

Die Kinder waren total motiviert und mit Begeisterung dabei. Die Erzieherinnen waren glücklich über ganz viele positive Rückmeldungen. Der Elternrat überraschte die Gemeinde mit selbstgebackenem Kuchen. Danke für alles Mittun und Gestalten.



Sommerfest des Senioren-Clubs an der Altstadtkirche

Angesichts steigender Infektionszahlen denke ich besonders gerne an das unbeschwerte Sommerfest des Senioren-Clubs im Juli zurück. Wir haben zusammen gegessen, gesungen, getanzt und gelacht. Dietrich Schüttler führte durch den Nachmittag; Axel Bleyel sorgte für Musik und

Stimmung. Wir haben kräftig das Tanzbein geschwungen. Zwei Mitarbeiterinnen des Altenheims grillten für uns. Dazu gab es viele leckere selbst gemachte Salate. Was für ein schöner Nachmittag!

Gunild Schüttler



11. LEGO-Tage des CVJM Bergneustadt

„Stein auf Stein, Stück für Stück, wir bauen eine LEGO-Stadt, machst du mit?“ hieß es diesmal zum 11. Mal vom 02. bis 04.09.2022 im Altstadtgemeindehaus nach einer dreijährigen Coronapause. Unzählige kunterbunte, kleine und große Steine warteten darauf, von 32 Kindern und über 20 Mitarbeitern zu einer Stadt verbaut zu werden, der es gegenüber einer „richtigen“ Stadt an nichts fehlte. Großbauprojekte wie ein Krankenhaus, Kaufhaus, Skaterpark, Parkhaus und sogar eine Kirche wurden im Laufe des Freitagnachmittags und des Samstags fertiggestellt. Dazu kamen Traumhäuser, bei denen der Fantasie der LEGO-begeisterten Teilnehmer keine Grenzen gesetzt waren: Ob Eisdielen oder Swimmingpools, nahezu alles war möglich.

Auch die Eltern durften am Samstagnachmittag mit anpacken. Dies war eine gemeinsame Zeit, in der Kinder und Eltern zusammen an der LEGO-Stadt weiter bauen konnten.

Zwischendurch gab es immer wieder kurze Baupausen, in denen wir Gottes wunderbare Geschichte mit uns Menschen in zwei spannenden LEGO-Geschichten begegneten.

Auch Lieder, ein Spiel im Freien und natürlich die Oase, wo immer leckere Kuchen, Mineralwasser und Obst zur Stärkung bereitstanden, durften nicht fehlen. Nach

dem Familiengottesdienst am Sonntag wurde die LEGO-Stadt schließlich mit unserem Bürgermeister Matthias Thul auch für die Eltern eröffnet und sie konnten die Bauwerke der Kinder rund um die Kirche in der Mitte der Stadt bewundern.

Daher ein großes Dankeschön an alle Helfer und Organisatoren, welche diese grandiosen Tage erst möglich gemacht haben, und an die Kinder und Eltern, die diese Aktion bereicherten.

Ein rundum gelungenes Wochenende, das Kindern wie Mitarbeitern der Ev. Kirchengemeinde und des CVJM Bergneustadt sehr viel Spaß bereitet hat. Alle freuen sich schon auf das nächste Jahr, wenn es wieder heißt: „Stein auf Stein, Stück für Stück, wir bauen eine LEGO-Stadt, machst du mit?“



Kanufreizeit 2022 an der Lahn



Zum elften Mal in Folge sind wir auch in diesem Jahr wieder auf Kanufreizeit gefahren. Dieses Mal besuchten wir mit 27 Teilnehmern einen Campingplatz in Gießen an der Lahn. Am Freitagnachmittag, nachdem wir alle gut angekommen waren, haben wir die Zelte aufgebaut, gemeinsam gegrillt und sind am Abend gut gesättigt ins Zelt zum Schlafen gegangen.

Samstagvormittag konnten wir nach einem stärkenden Frühstück mit unserer Kanu-Tour starten. Bei klarem Himmel und heißen 32 °C paddelten wir los. Schöne Kopfbedeckungen durften bei diesem Wetter natürlich nicht fehlen.

Nachdem wir eine Weile unterwegs waren, haben wir eine Mittagspause gemacht. Nach dieser Stärkung sind wir weiter gepaddelt, wo wir auf eine Bootsruhsche gestoßen sind, die alle Paddler gut gemeistert haben. Am Ende der Tour haben die Kinder und Jugendlichen einen Felsvorsprung

mit einem Seil entdeckt, an dem sie sich ins Wasser geschwungen haben. Anschließend sind alle Teilnehmer gut am Campingplatz angekommen. Einige sind im Wissmarer See schwimmen gegangen. Natürlich ist auch auf dieser Fahrt das ein oder andere Kanu gekentert. Doch kentern gehört halt zum Kanufahren dazu. Den Abend ließen wir mit einem gemütlichen Grillabend und selbst gesungenen Liedern, die von Stefan auf der Gitarre begleitet wurden, ausklingen. Außerdem konnten wir einige Sternschnuppen am klaren Himmel beobachten. Am nächsten Morgen bauten wir nach einem gemeinsamen Frühstück die Zelte ab. Beim Verabschieden waren wir uns alle einig, dass dieses Wochenende wieder sehr schön und viel zu schnell vorbei war!

Ein herzliches Dankeschön geht auch dieses Jahr wieder an das Organisationsteam.

Sophia Klusmann und Ceoladh Gramlich

Stricken für den guten Zweck



Die Strickerinnen von „Wärme gegen Not“ haben auch in diesem Jahr wieder die Bewohner des Ev.Altenheimes in Bergneustadt bedacht. In unzähligen Stunden strickten sie Socken, Decken, Kissenbezüge, Mützen, Schals und Schultertücher für die Senioren. „Wärme gegen Not“ ist eine 15-köpfige Gruppe von strickbegeisterten Frauen aus ganz Deutschland, die mit ihrem Hobby etwas Gutes tun möchten. Jedes Jahr bedenken sie mit ihren Spenden Menschen in besonderen Lebenssituationen. Die verarbeitete Wolle wird zum Teil selbst von den Strickerinnen finanziert. Ein anderer Teil der Wolle stammt aus Spenden. Initiatorin dieser Strickgruppe ist Petra Bremicker. Die Bergneustädterin koordiniert die Verteilung der Spenden, sie sammelt die fertigen Strickwaren und bringt diese persönlich zu den zu Beschenkenden. Mit vollgepackten Kartons kam sie in das Haus Altstadt und wurde

dort freudig von Bewohnern und Mitarbeitern empfangen. Die Strickwaren wurden sogleich bewundert. Einige Bewohner wählten direkt ihr „Lieblingsstück“ aus. Die farbenfrohen Schals, Mützen, Schultertücher... werden an Weihnachten sicher viele Bewohner erfreuen und ein Lächeln ins Gesicht zaubern!

Diana Neu

Der Förderverein bereichert den Oktober



Im sonnigen Oktober kamen die Bewohner des Dietrich Bonhoeffer Hauses in den Genuss von Aktivitäten, die der Förderverein des Ev. Altenheims gmbH ausrichtete.

Traditionell trafen wir uns zum gemeinsamen Reibekuchenessen im Garten. Das Team um Ute Wähler und Ute Knaak backte fleißig und zügig mit großem Spaß Reibekuchen, da die Nachfrage und der Appetit unserer Bewohner recht groß waren. Manche saßen direkt in der Nähe des Ofens, um sofort frisch die Reibekuchen mit oder ohne Apfelmus zu genießen. Da wir Glück mit dem Wetter hatten, konnten auch die Angehörigen draußen mit sitzen und den Nachmittag genießen.

Das gemeinsame Herbstfest mit Gitarrenmusik, Federweißem und Bratwurst konnte aufgrund von Corona-Erkrankungen etwas anders, aber doch mit Genuss gefeiert werden. Walter Kremer sprang musikalisch ein und sang auf beiden Ebenen Volkslieder und Rainer Küpper-Fahrenberg sowie Norbert Siepe grillten für uns. Das Angebot eines Federweißem

wurde auch gerne angenommen.

Für eine weitere Aktion sind wir sehr dankbar. Gemeinsam mit unserem Hausmeister wurde eine Wildblumenwiese gestaltet. Die Grasnarbe wurde abgetragen, mit neuer Erde aufgefüllt und die ganzjährigen Wildblumensamen eingesät. Walter Kremer hat uns für die Wiese noch eine weitere Erdbeeryramide gebaut. Wir freuen uns auf den Hingucker im nächsten Jahr und auf leckere Erdbeeren und bedanken uns beim Förderverein für diese tollen Aktionen.

Anja Kollhosser/Anette Eggermann

Bethel Sammlung mit anderen Augen

Zwei Mal im Jahr findet in unserer Gemeinde eine ganze Woche lang die Brockensammlung für Bethel statt. Seit vielen Jahren haben Bergneustädter die Möglichkeit, an drei Abgabeorten der Gemeinde, gut erhaltene Kleidung für Bethel abzugeben. Davon wird auch immer reichlich Gebrauch gemacht.

In unserer Familie sind diese beiden Termine so etwas wie Weihnachten und Ostern und Geburtstag und Silvester zusammen. Der größte Fan dieser Sammlung heißt Dmitrij. Er fühlt sich nicht nur berufen, in unseren Kleiderschränken mit Unterstützung nach geeigneter Kleidung zu suchen, nein, er animiert Nachbarn oder Lehrer in seiner Schule gleiches zu tun und so haben wir in den letzten Jahren schon öfters Säcke mit nach Hause bekommen.

Wenn das schon alles wäre, könnte dieser Bericht jetzt eigentlich enden.

Darüber hinaus geht Dmitrij jeden Tag nach der Schule zum Abgabeort am Altstadt-Gemeindesaal, unterstützt die Küsterin Anne Schinas (die dafür sicherlich auch gute Nerven braucht) und ist den Vorbeikommenden beim Herausholen der schweren Säcke aus dem Auto behilflich. Er sortiert die Säcke nach Größe, hilft freundlich seiner Kundschaft und hält dies treu bis zum Ende der Abgabezeit um 17 Uhr durch. Dabei hat er eine große Freude, wenn der Berg an Säcken täglich wächst. Dies wird dann per Handy dokumentiert und an Freunde weitergeleitet.



Dmitrij hat so eine große Liebe für diese Aufgabe, dass man fast schon ein bisschen beschämt ist, wenn man die Bethel Sammlung nicht in dem gleichen Maß würdigt wie er.

Bei der Herbstsammlung hat er sich extra „Urlaub“ von der Schule genommen, um den Mitarbeitenden aus Bielefeld beim Beladen des LKWs zu helfen.

Gemeinde lebt von vielen Menschen mit unterschiedlichen Gaben und oft ist das kleine Unscheinbare ganz groß. Das steht schon in der Bibel in 1. Korinther 12 und so bin ich froh, dass ich zwei mal im Jahr die Bethel Sammlung mit anderen Augen sehen darf. Danke Dmitrij!

Anette Eggermann

24.12.

Heiligabend

Altstadt

15:00 Uhr Schüttler & Team
Familiengottesdienst "Ein musikalischer
Weihnachtsweg" Open Air im Park des
Ev.Altenheims mit dem Gospelchor

18:00 Uhr Schüttler
Christvesper in der Altstadtkirche
mit der Kantorei

22:00 Uhr Dombrowski
Weihnachten im Stall am Ev.Altenheim

GC Hackenberg

16:30 Uhr Spierling / Bersch
Ökumenische Bergweihnacht Open Air
am GemeindeCentrum Hackenberg
mit der Band Ruhepuls

18:00 Uhr Spierling
Christvesper im GemeindeCentrum
Hackenberg mit Violinenmusik

25.12.

I. Weihnachtstag

Altstadt

06:00 Uhr Schüttler
mit dem Bläserkreis
Christmette in der Altstadtkirche,
anschließend Bläserfrühstück

GC Hackenberg

11:00 Uhr Spierling
im GemeindeCentrum Hackenberg
mit Flötenmusik




26.12.

2. Weihnachtstag

Eckenhagen

10:10 Uhr

Barockkirche Eckenhagen:
Musikgottesdienst mit der Kantorei



31.12. | 01.01.

Jahreswechsel

Altstadtkirche

31.12.

kein Gottesdienst

01.01.

17:00 Uhr Schüttler
anschließend Neujahrsempfang

GC Hackenberg

31.12.

17:00 Uhr
Spierling/Dombrowski

01.01.

kein Gottesdienst



Herzlich willkommen zu den
Weihnachtsgottesdiensten 2022

Bitte beachten Sie aktuelle Hygieneregeln.

		Altstadtkirche 09:30 Uhr	GC Hackenberg 11:00 Uhr
04.12.	2.Advent	Marhöfer	Marhöfer
11.12.	3.Advent	Schüttler	Spierling mit Kinderchor
18.12.	4.Advent	kein Gottesdienst	Marhöfer

Alle Gottesdienste vom 24.12. bis 01.01. zur besseren Übersicht auf Seite 16/17.



08.01.		10:00 Allianzgottesdienst im Forum Wiedenest	
15.01.		Schüttler	Schüttler
22.01.		Spierling	Spierling
29.01.		Schüttler & Seniorenchor Musikgottesdienst	ErLebensWert Gottesdienst So geht ein Neuanfang
05.02.		Marhöfer	Marhöfer
12.02.		Dombrowski	Dombrowski
19.02.		Schüttler & Gospelchor Musikgottesdienst	Spierling
26.02.		Struwe	ErLebensWert Gottesdienst Ich bin wertvoll
05.03.		Schüttler	Spierling

Zurzeit der Drucklegung gab es keine Hygiene-Regeln.
Im Interesse des Infektionsschutzes sind Änderungen jederzeit möglich.

Evangelisches Altenheim

Haus Altstadt, freitags 16:00 Uhr

02.12.	Marhöfer
09.12.	Schüttler
16.12.	Gruß
24.12., 9:30 Uhr	Schüttler/Gruß
30.12.	Hövel
06.01.	Huber
13.01.	Schüttler
20.01.	Gruß
27.01.	Brockhaus
03.02.	Marhöfer
10.02.	Schüttler
17.02.	Gruß
24.02.	Lüling

Dietrich-Bonhoeffer-Haus, montags 16:00 Uhr

24.12.22	Spierling
30.01.23	Spierling
27.02.23	Schüttler

Ökumenisches Taizé-Gebet

19:30 Uhr (19:00 Uhr:Ansingan)

09.12.:Altstadtkirche

13.01.:Altstadtkirche

10.02.:Altstadtkirche

Kindergottesdienst

Zurzeit fallen unsere Kindergottesdienste leider aus.

KiTa Gottesdienste

Die Kindertagesstättengottesdienste finden in den verschiedenen Gruppen statt. Verantwortlich: Gemeindefereferent Chris Eggermann

Grundschulgottesdienste

Altstadtkirche

Die regelmäßigen Gottesdienste werden in Absprache mit der Schule gefeiert.

GC Hackenberg

In Absprache mit der Schule werden ab Februar regelmäßig wieder ökumenische Gottesdienste gefeiert

Ökumenische Advents-Schulgottesdienste:

Sonnenschule Auf dem Bursten:
22.12., 10:45 Uhr, Ort noch offen

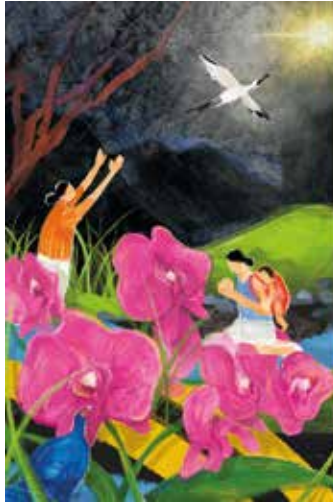
Hauptschule Auf dem Bursten:
21.12., 8:00 Uhr,Altstadtkirche

MittenDrinGebet:

Mittwoch um 07:00 Uhr

21.12. | 18.01. | 15.02. | 15.03.

Die Veranstaltungen werden nur dann stattfinden, wenn Zusammenkünfte erlaubt sind und es aus gesundheitlichen Gründen keine Einwände gibt.



Weltgebetstag



Taiwan

3. März 2023

Glaube bewegt

Rund 180 km trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es „zurückholen“ – notfalls mit militärischer Gewalt. Das international isolierte Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit. Als Spitzenreiter in der Chip-Produktion ist das High-Tech-Land für Europa und die USA wie für die gesamte Weltwirtschaft bedeutsam. Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine kocht auch der Konflikt um Taiwan wieder auf.

In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und

Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. Am Freitag, dem 3. März 2023, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde diese Gottesdienste. „Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im Bibeltext Eph 1,15-19. Wir wollen hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das eintreten, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

In Bergneustadt laden wir am 3. März 2023 nachmittags in eine der beiden katholischen Kirchen vor Ort ein. Bitte merken Sie sich diesen Termin vor. Nähere Einzelheiten erfahren Sie in der nächsten Gemeindebriefausgabe.

Passionsandachten im K4:

Sechs Donnerstage in der Passionszeit
 23. Februar - 30. März 2023
 jeweils um 19:00 Uhr

23. Februar	Bergneustadt, Altstadtkirche: „VERGEBUNG“
2. März	Lieberhausen, Bunte Kerke: „ERLÖSUNG“
9. März	Bergneustadt, Altstadtkirche: „REINIGUNG“
16. März	Lieberhausen, Bunte Kerke: „HEILUNG“
23. März	Bergneustadt, Altstadtkirche: „BEFREIUNG“
30. März	Lieberhausen, Bunte Kerke: „VERSÖHNUNG“

Es laden ein die Ev. Kirchengemeinden im K4:

Bergneustadt
 Derschlag
 Lieberhausen
 Wiedenest



So finden Sie uns:

Bergneustadt, Altstadtkirche:
 Kirchstraße 5, 51702 Bergneustadt
 Lieberhausen, Bunte Kerke:
 Kirchplatz, 51647 Gummersbach

Herzliche Einladung



zu einer adventlichen Orgelmusik mit Kunstausstellung am dritten Adventssonntag, 11.12., 19 Uhr in der Altstadtkirche Bergneustadt.

Unter dem Titel „Menschenbilder“ werden Skulpturen von Jürgen Vogt zu sehen sein.

Annemarie Sirrenberg spielt weihnachtliche Choralbearbeitungen aus J.S. Bachs Orgelbüchlein und Werke von Clara Schumann.

Eintritt frei, Kollekte erbeten

Gott sah alles an,
was **er** gemacht hatte: Und **siehe**,
es war **sehr gut.** «

GENESIS 1,31

Monatsspruch JANUAR 2023

Musiktermine

Kantorei:

Montags, 19:30–21:00 Uhr im
Altstadt-Gemeindehaus, Großer Saal

Bläserkreis:

Dienstags, 19:30–21:00 Uhr im Altstadt-Gemeindehaus, Großer Saal

Kinderchor:

Mittwochs in der Schulzeit,
16:00–16:45 Uhr im
Altstadt-Gemeindehaus, Großer Saal

Gospelchor:

Mittwochs in der Schulzeit,
19:00–20:00 Uhr im
Altstadt-Gemeindehaus, Großer Saal

Kontakt: Dr. Annemarie Sirrenberg
Tel. 99 41 591
annemarie.sirrenberg@ekir.de

Seniorenchor:

07.12. | 21.12. | 04.01. | 18.01. | 01.02. | 15.02.

jeweils 10:00–11:00 Uhr im Altstadt-Gemeindehaus, Großer Saal

Kontakt: Martin Weishaupt, Tel. 479846

Band Ruhepuls:

Mittwochs und nach Absprache
GemeindeCentrum Hackenberg
(oberer Bereich)

Kontakt: Stefan Brand, Tel. 44591



Kantorei, Gospelchor, Bläserkreis, Kinderchor und Seniorenchor proben nach Absprache gemäß den aktuellen Corona-Schutz-Verordnungen. Auskunft erteilen Kantorin Annemarie Sirrenberg und Martin Weishaupt.



Herzliche Einladung

zu einem weihnachtlichen Musikgottesdienst am 26.12., 10.10 Uhr in der Barockkirche Eckenhagen!

Die Kantorei Bergneustadt singt weihnachtliche Chormusik, u.a. erklingen Teile aus Hugo Distlers "Die Weihnachtsgeschichte" und „Also hat Gott die Welt geliebt“ von Heinrich Schütz. Natürlich gibt es auch Gelegenheit zum gemeinsamen Singen und die schöne historische Orgel zeigt ihre Klangpracht.

Der Kirchenkater...

Der „Kirchenkater“ streicht seit einigen Jahren um und durch Altstadtkirche, Gemeindehaus und Gemeindebüro und fühlt sich anscheinend zuhause. Hier unterstützt er Küsterin Anne Schinas am Sonntagmorgen.





ErLebensWert in den Advent 2022

Die Adventsandachten in den letzten 2 Jahren am GemeindeCentrum Hackenberg haben so viele Menschen begeistert, dass wir diese auch in diesem Advent anbieten werden. Bei Musik, adventlichen Gedanken und einladender Atmosphäre mit Feuerschalen und Feuerkörben wollen wir uns auf diese Zeit einstimmen. Gerne können die Kinder auch Laternen mitbringen. Wer Lust auf heißen Kakao oder Glühwein hat, möge diesen bitte selbst mitbringen – dabei die entsprechenden Tassen oder

Becher nicht vergessen! Wir treffen uns an 3 Samstagen vor den Adventssonntagen jeweils um 17:00 Uhr am GemeindeCentrum Hackenberg für ca. eine halbe Stunde.

Hier schon einmal die Termine:
26.11.2022 | 03.12.2022 | 10.12.2022

Am 17.12.2022 treffen wir uns alle zum Turmblasen an der Altstadtkirche!

Andreas Spierling

Monatsspruch
DEZEMBER
2022

Der Wolf **findet Schutz** beim Lamm,
der Panther liegt beim Böcklein. Kalb und Löwe weiden
zusammen, ein **kleiner Junge** leitet sie. «

JESAJA 11,6

Chorprojekt Schöpfung von J. Haydn



Zu den berühmtesten Oratorien gehört „Die Schöpfung“ von Joseph Haydn, eine 1796-98 geschriebene Vertonung der biblischen Schöpfungsgeschichte für Solisten, Chor und Orchester.

Die Kantoreien Bergneustadt und Waldbröl werden dieses Werk ab Februar 2023 mit ihren Kantoren Annemarie Sirrenberg und Doojin Park einstudieren, dazu sind Gastsänger*innen herzlich eingeladen!

Mit dem großen Projektchor, der Sinfonietta Köln und Solisten soll es

dann zwei Aufführungen am 16.09. in St. Stephanus, Bergneustadt und am 17.09. in der Ev. Kirche Waldbröl geben.

Den Probenplan finden Sie ab Ende Januar auf unserer Website. In der Presse wird auch darauf hingewiesen werden.

Gospelworkshop mit anschließendem Konzert am 3. und 4.2.2023



Herzliche Einladung zu einem Gospelworkshop mit anschließendem Konzert am 3. und 4.2.2023 in Bergneustadt und Wiehl mit der Gospel-Koryphäe Michael Flannagan.

Geprobt wird am Freitagabend in Bergneustadt und am Samstag in Wiehl, wo dann um 19.30 Uhr ein Konzert mit Michael Flannagan und den Teilnehmenden in der Ev. Kirche stattfinden wird.

Sangesfreudige mit oder ohne Chorerschaft sind herzlich zum Workshop eingeladen.

Anmeldungen bitte bis zum 20.1.2023 bei Kantorin Annemarie Sirrenberg (annemarie.sirrenberg@ekir.de).

GENESIS 21,6

Sara aber sagte:

Gott ließ mich lachen. «

Monatsspruch FEBRUAR 2023

Jungchar 6-11 Jahre

Jungchar

Montags in den Jugendräumen im Altstadt-Gemeindehaus von 17.00-18:30 Uhr.

Kontakt: Chris Eggermann

Jugendkreise 12-20 Jahre

Outlook

Ab 12 Jahre

Wir treffen uns donnerstags im GC Hackenberg von 18:30-20:00 Uhr

Kontakt: Chris Eggermann und Team

Growing up in Christ

GC Hackenberg 18:00–19:30 Uhr

Termine nach Absprache

**Kontakt: Christoph Ring und
Konstanze Kathner**

Lighthouse-Treff

Jeden Freitag von 19:00 bis 22:00 Uhr treffen wir uns per Zoom oder bei Teilnehmern und tauschen uns über Themen des Glaubens und der Lebenswelt von jungen Erwachsenen aus. Spiele und Spaß gehören aber auch dazu.

Kontakt: Chris Eggermann und Team

Frauen

Frauenkreis Altstadt

Altstadt-Gemeindehaus

Mittwochs 15:00 Uhr

07.12 Adventsfeier, gemeinsam mit dem Männerkreis

25.01 | 22.02

Kontakt: Pfr. Dietrich Schüttler

Frauenkreis GC Hackenberg

GemeindeCentrum Hackenberg

Mittwoch 15:00 Uhr

14.12. Adventsfeier

11.01. Jahreslosung und Jahresplanung

08.02. Bücher, die mich bewegt haben

08.03. Wir laden einen Gast ein

Kontakt:-

Renate Deppe, Tel. 4 55 22

Pfr. Andreas Spierling, Tel. 42 45 6

Frauen und Männer

Faith & Life – Hauskreis

Donnerstags 20:00 Uhr

Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat

Kontakt: Uwe Binner, Tel. 4 81 66

Männerkreis

Montags 19:30 Uhr

Altstadt–Gemeindehaus

Mittwoch 07.12., 15:00 Uhr: Adventsfeier, gemeinsam mit Frauenkreis

09.01.: Jahreslosung und Jahresplanung

06.02.: Jesus und die Feindesliebe

Kontakt: Pfr. Dietrich Schüttler

Gemeindetreff Baldenberg

Treffen nach Vereinbarung!

Kontakt: Pfr. Dietrich Schüttler

Besuchsdienstkreis

Montags 18:00 Uhr

27.02. | 22.05. | 28.08. | 27.11.

GC Hackenberg

Kontakt: Pfr. Andreas Spierling

Tischtennis

Mittwochs 20:00 Uhr

Jugendräume Altstadt-Gemeindehaus

Kontakt:

Wolfgang Laatsch, Tel. 4 37 32

Blaues Kreuz Suchtselbsthilfegruppe

Donnerstags 19:30–21:00 Uhr

Cafeteria Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Kontakt:

Jochen Becker, Tel. 96 94 01

Kreuzbund Selbsthilfegruppe & Helfergemeinschaft für Suchtkranke und Angehörige

Deutscher Caritas Verband

Kontakt: Norbert Schulz

Eifelerstr. 17, 51702 Bergneustadt

Tel. 4 83 94

Senioren

Senioren-Club Altstadtkirche

Altstadt-Gemeindehaus

Dienstag 15.00 Uhr

06.12. Spielenachmittag

13.12. Wir feiern Advent!

Neu ab Januar! Dienstag 14.30 Uhr

03.01. Spielenachmittag

17.01. Dobbeln nach Neustädter Art

07.02. Spielenachmittag

21.02. Liedernachmittag mit dem
Seniorenchor

**Kontakt: Pfr. Dietrich Schüttler,
Gunild Schüttler Tel. 470316**

Seniorenkreis Hackenberg

GemeindeCentrum Hackenberg

Mittwoch 15:00 Uhr

14.12. Adventsfeier

11.01. Jahreslosung und Jahresplanung

08.02. Bücher, die mich bewegt haben

08.03 Wir laden einen Gast ein

Kontakt: Henni Lessmann, Tel. 52603

Handarbeitskreis

GemeindeCentrum Hackenberg

Montags ab 14:30 Uhr

Christen aus den Kirchen, Freikirchen, Gemeinden und Gemeinschaften unserer Stadt treffen sich gerade in diesen herausfordernden Zeiten zu Austausch und Gebet.

JOY – «DAMIT MEINE FREUDE SIE GANZ ERFÜLLT»

Der gemeinsame **Eröffnungsgottesdienst** findet als hybride Veranstaltung am Sonntag, 8. Januar um 10:00 Uhr im Forum Wiedenest, Eichendorfst. 2, 51702 Bergneustadt statt. Einlass: ab 9:00 Uhr.
Predigt: Kai Günther, Praxisbegleiter Evangelistenschule Johanneum
Musik: Gospelchor der Ev.Kirchengemeinde Bergneustadt

Di. 10. Jan. 2023	19:30 Uhr	Rathaus Bergneustadt	Dr. Horst Afflerbach und Pfarrer Dietrich Schüttler
Do. 12. Jan. 2023	19:30 Uhr	Freibad Bergneustadt	Pfarrer Andreas Spierling
Fr. 13. Jan. 2023	16:00 Uhr	Ev. Gemeinschaft Bergneustadt e.V., Kölner Str. 289	Hermann Hundt
Fr. 13. Jan. 2023	20:00 Uhr	EFG Wiedenest	Jugendreferent Christoph Ley & Team „Ein Abend von der Jugend, aber nicht nur für die Jugend“
Sa. 14. Jan. 2023	19:30 Uhr	Gemeindezentrum Hackenberg	Worshipabend mit der Band Ruhepuls

Link des Streamings unter: wiedenest.de/allianz | Telefonische Ansage: (0 22 61) 925 98 20



GEMEINSAM
für unsere
STADT

Internationale Gebetswoche
der Evangelischen Allianz
8. bis 15. Januar 2023
Bergneustadt

Die Teilnahme erfolgt unter Berücksichtigung der aktuellen Corona-Schutzverordnung. Nachweise sind mitzubringen.

Alle Veranstaltungen finden unter strikten Hygienemaßnahmen der aktuellen Corona-Auflagen statt.

Trauer-gottesdienst

Ludwig Schürholz	87 Jahre
Beate Zimmermann-Sturm, geb. Neumann	67 Jahre
Jan Czekay	18 Jahre
Stefan Schütz	53 Jahre
Sebastian Bleicker	39 Jahre
Ursula Fent, geb. Feldhaus	87 Jahre
Erhard Schoppe	93 Jahre
Eduard Weidemann	87 Jahre
Lotte Schröder, geb. Gusko	82 Jahre
Edeltraud Kaßburg, geb. Junker	87 Jahre
Erika Grießmann, geb. Kostrewa	91 Jahre
Ruth Schleier, geb. Wolf	90 Jahre
Erika Köhler, geb. Gerheim	94 Jahre

Taufen

Lotta Valbert	07.08.22
Alena Mösta	07.08.22
Enna von der Linde	14.08.22
Ares Becker	11.09.22
Jonas Besting	25.09.22
Paul Matti Becker	29.10.22
Liana Heß	29.10.22
Elias Falkenberg	30.10.22

Trauungen

Joseph und Julia Schirger	27.08.22-
---------------------------	-----------

Vorsitzender des Presbyteriums

Pfarrer Andreas Spierling

Kontaktdaten siehe unten

Kirchmeisterin

Irmtraut Schoger,

Friedrich-Ebert-Str. 5, Tel. (02261) 479 186

Pfarrer – Seelsorgebereich 1

Pfarrer Dietrich Schüttler

Kirchstr. 12, Tel. (02261) 47 03 16

dietrich.schuetzler@ekir.de

Pfarrer – Seelsorgebereich 2

Pfarrer Andreas Spierling

Liegitzer Str. 16b, Tel. (02261) 4 24 56

andreas.spierling@ekir.de

Kantorin

Dr. Annemarie Sirrenberg

Kirchstraße 9, Tel. (02261) 99 41 591

annemarie.sirrenberg@ekir.de

Gemeindereferent

Christoph Eggermann

Büro: Kirchstr. 14, Tel. (02261) 9 13 03 39

christoph.eggermann@ekir.de

CVJM Bergneustadt

Andreas Kempkes

Lützenbergstr. 7, Tel. (02763) 2146800

info@cvjm-bergneustadt.de

www.cvjm-bergneustadt.de

Küster – GC Hackenberg

Stefan Brand

Brunnenstr. 3 , Tel. (02261) 4 45 91

fam.brand@freenet.de

Küsterin – Altstadtkirche

Anne Schinas

Kirchstr. 3 , Tel. 0179 5135612

anne-marie.schinas@ekir.de

Gemeindehäuser**Altstadt-Gemeindehaus**

Kirchstr. 10, Tel. (02261) 4 52 24

GemeindeCentrum Hackenberg

Breslauer Str. 20a, Tel. (02261) 4 31 00

Kindertagesstätte „Kreuz & Quer“

des Ev. Kirchenkreises An der Agger

Katrin Knobloch, Leiterin

Dietrich-Bonhoeffer-Weg 2

(02261) 47 01 60

ev.kita.bergneustadt@ekir.de

www.kindergarten-kreuzundquer.de

Ev. Altenheim Bergneustadt gGmbH

Georg Huber, Heimleiter

info@ev-altenheim.de

www.ev-altenheim.de

Haus Altstadt

Hauptstr. 41, Tel. (02261) 94 14 - 0

Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Dietrich-Bonhoeffer-Weg 4

Tel. (02261) 5 46 51- 0

Diakoniestation Bergneustadt

Cordula Flohr-Odendahl, PDL

Othestraße 2, Tel. (02261) 42613

www.diakonie-vor-ort.de

Turmblasen

Bläserkreis Bergneustadt
Juri Eckhoff, Turmbläser

Glühwein
Apfelpunsch
Würstchen



Samstag, 17. Dez. 2022, 19.00 Uhr
Altstadtkirche Bergneustadt

Gemeindebüro

Kirchstr. 5
51702 Bergneustadt
Tel (02261) 4 17 19
Fax (02261) 4 12 80
E-Mail bergneustadt@ekir.de
www.ev-kirche-bergneustadt.de

Öffnungszeiten
Mo, Di, Mi, Fr 9:00–10:30 Uhr
Do 15:00–17:00 Uhr
Konto Sparkasse Gummersbach
DE06 3845 0000 0000 1021 11
Konto Volksbank Oberberg eG
DE75 3846 2135 2210 8490 10